



FORDERUNGSMANAGEMENT
TREUHAND
INSOLVENZVERTRETUNG
BERATUNG
WIRTSCHAFTSAUSKUNFT

ZVR: 586673624
DVR: 2109678
UID: ATU28661409
IBAN: AT23 1200 0006 0826 5807
BIC: BKAUATWW

AKV EUROPA
Geschäftsstelle Kärnten
Alter Platz 34
9020 Klagenfurt

Tel.: 05 04 100 - 9000
Fax.: 05 04 100 - 9220

KLAGENFURT, 23.12.2025/RM

41 S 119/25k Insolvenz Schwarz GmbH FN283735h

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Schwarz GmbH kann ihren laufenden Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen. Vom zuständigen Landesgericht Klagenfurt wurde ein Konkursverfahren eröffnet. Da Sie auf der Gläubigerliste aufscheinen, übermittelt Ihnen der AKV EUROPA als staatlich bevorrechteter Gläubigerschutzverband einen Informationsbericht.

Mit dem Auftrag zur Anmeldung Ihrer Forderung bei Gericht übernehmen unsere Juristen für Sie die gesamte Abwicklung des weiteren Insolvenzverfahrens, insbesondere:

- // Wahrnehmung sämtlicher notwendiger Gerichtstermine
- // Wahrnehmung außergerichtlicher Termine wie zB Gläubigerausschusssitzungen etc.
- // Außergerichtliche Abklärung allfälliger Forderungsbestreitungen
- // Laufende Berichterstattung über das Verfahren
- // Überprüfung der Angemessenheit und Erfüllbarkeit der vorgeschlagenen Entschuldungsanträge
- // Einziehung und Weiterleitung der auf Ihre Forderung entfallenden Quote

Um Sie auch bei kleinen Forderungen zu unterstützen, bieten wir Ihnen an, Ihre Forderung aus Leistung oder Lieferung (Darlehen ausgenommen) bis EUR 3.000,- in diesem Verfahren GRATIS anzumelden! In diesem Fall bezahlen Sie lediglich die Gerichtsgebühr von EUR 31,-.

Unsere Konditionen finden Sie auf www.akv.at und in der Beilage. Für die Vertretung im gesamten Verfahren verrechnen wir lediglich die überschaubaren und kalkulierbaren Einheitstarife, die sich nach der Höhe Ihrer Forderung richten. Für Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter 05 04 1000.

Mit freundlichen Grüßen

AKV EUROPA
Alpenländischer Kreditorenverband
Geschäftsstelle Kärnten

// AKV INSOLVENZINFORMATION

VERFAHRENSDATEN

GESCHÄFTSZAHL //	41 S 119/25k
GERICHT //	Landesgericht Klagenfurt
VERFAHRENSERÖFFNUNG //	23.12.2025
ANTRAG //	Eigenantrag
EIGENVERWALTUNG //	Nein
VERWALTER //	Mag. Martin Götz, Rechtsanwalt Tirolerstraße 18, 9800 SPITTAL AN DER DRAU

ANMELDEFRIST //

BERICHTSTAGSATZUNG //	26.01.2026
PRÜFUNGSTAGSATZUNG //	10.02.2026, 10:00 Uhr
GLÄUBIGERVERSAMMLUNG //	10.02.2026, 10:00 Uhr
	10.02.2026, 10:00 Uhr

UNTERNEHMENSDATEN

NAME //	Schwarz GmbH
SITZ //	Waschanger 3, 9853 GMÜND (KTN.)
RECHTSFORM //	GmbH
FIRMENBUCHNUMMER //	FN283735h
BRANCHE //	Beteiligungsgesellschaften
GRÜNDUNG //	2006
STAMMKAPITAL //	EUR 35.000,00 - davon EUR 17.500,00 einbezahlt
DIENSTNEHMER //	0
GESCHÄFTSFÜHRER //	Schwarz Alexander
GESELLSCHAFTER //	Schwarz Alexander

Die Verbindlichkeiten belaufen sich bei der Schwarz GmbH auf rund EUR 171.000,00, bei der Schwarz GmbH & Co KG auf rund EUR 166.600,00.

Von beide Insolvenzen sind gesamt rund 30 Gläubiger und keine Dienstnehmer betroffen.

Laut beiden Anträgen ist der Betrieb geschlossen. Aktiva sind bei beiden nicht vorhanden.

Zur Schwarz GmbH:

Die Schuldnerin wurde im Jahr 2006 gegründet. Alleingeschäftsführer- und gesellschafter der Schuldnerin ist Alexander Schwarz.

Diese GmbH hat einzig und allein die Rolle als Komplementär der Schwarz GmbH & Co KG. Sie entfaltete keine geschäftlichen Tätigkeiten.

Zur Schwarz GmbH & Co KG:

Die Schuldnerin wurde im Jahr 2006 gegründet. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist die Schwarz GmbH.

INSOLVENZURSACHEN

URSACHEN DER SCHWARZ GmbH

Die Schuldnerin hat einzig und allein die Rolle als Komplementär der Schwarz GmbH & Co KG Sie entfaltete keine geschäftlichen Tätigkeiten. Sie ist in ihrer Funktion als Komplementär der Schwarz GmbH & Co KG belastet mit den persönlichen Haftungen für Verbindlichkeiten der Schwarz GmbH & Co KG. Die Schwarz GmbH & Co KG ist überschuldet und zahlungsunfähig und stellt ebenso wie die Schuldnerin mit heutigem Tage den Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens.

Zudem bestehen weitere geringfügige Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtgemeinde Gmünd und dem Finanzamt Österreich. Mangels jeglicher geschäftlichen Tätigkeiten und der Insolvenzreife der Schwarz GmbH & Co KG **ist** auch die Schuldnerin überschuldet bzw. zahlungsunfähig.

URSACHEN DER SCHWARZ GmbH & CO KG

Als Ursachen der Insolvenz werden im Antrag angeführt:

Die Gesellschaft war zunächst als Handelsunternehmen tätig, später mit der Durchführung von Transportbegleitung; zuletzt war sie im Ein- und Verkauf sowie in der Servicierung von Wiegeeinrichtungen für öffentliche Einrichtungen (Sicherheitspolizei, ASFINAG, etc.) tätig. Hierbei handelt es sich um mobile Vorrichtungen zur Durchführung von Gewichtsermittlungen von Fahrzeugen im Straßenverkehr (LKW, Sattelzüge, Klein-Lkw). Zudem hat die Gesellschaft auch die Wartung und Reparatur dieser Wiegeeinrichtungen übernommen. Die Gesellschaft hat vom Hersteller der Wiegeanlagen für die Gebiete Österreich und Italien defacto ein Alleinvertriebsrecht eingeräumt bekommen. Auszuführen ist in diesem Zusammenhang, dass die Gesellschaft ihre Leistungen einzig und allein durch den Alleingesellschafter und Alleingeschäftsführer Herrn Alexander Schwarz erbracht hat. Dieser war de facto als „Einzelunternehmer“ in der Gesellschaft tätig. Neben ihm gab es keine weiteren Mitarbeiter.

Leider ist Alexander Schwarz an Morbus Parkinson erkrankt und hat infolgedessen zunehmend eingeschränktere Möglichkeiten, für seine unternehmerische Tätigkeiten. Zudem wurde er zwischenzeitlich zweimal an der Wirbelsäule operiert und ist infolgedessen auch leider krankheitsbedingt länger ausgefallen. Zu „guter Letzt“ gab es dann (ca.) im Sommer 2024 einen Hackerangriff auf die IT der Gesellschaft, was dazu geführt hat, dass viele Daten insbesondere Auftrags- und Leistungsdaten nicht mehr zur Verfügung stehen bzw. rekonstruiert werden konnten und daher erbrachte Leistungen nicht oder nur teilweise an Kunden verrechnet werden konnten. Diese Umstände führten letztlich zur aktuell prekären wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft.

Weiters hat das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen diese Jahr Revisionsarbeiten bei ihrem Prüfstandorten durchgeführt und konnten daher die benötigten Eichungen der Wiegeeinrichtungen nicht durchgeführt werden, was zu Rückgängen bei den Aufträgen geführt hat.

Zuletzt wurde seitens der Hausbank, der Dolomitenbank Osttirol-Westkärnten sämtliche bestehende Verbindlichkeiten fällig gestellt mit einem aushaften Obligo von EUR 135 559,90. Aktuelle

Bankguthaben gibt es nicht. Zudem bestehen anhängige Exekutionen.

VERMÖGEN

PASSIVA // EUR 171.000,00

Von beiden Insolvenzen sind gesamt rund 30 Gläubiger und keine Dienstnehmer betroffen.

Aktiva sind nicht vorhanden.

PROGNOSE

FORTFÜHRUNG // Nein

SANIERUNGSPLANVORSCHLAG

GESAMTQUOTE // Nein

Laut beiden Anträgen ist der Betrieb geschlossen. Aktiva sind bei beiden nicht vorhanden.

// WEITERES VORGEHEN

Übergeben Sie uns Ihre Forderung zur Anmeldung bei Gericht! Verwenden Sie unser praktisches ONLINE Tool:

[Insolvenzforderung anmelden](#)

KONTAKTINFO

MMag. Dr. Beatrix Jernej
Geschäftsstelle Kärnten
05 04 1000
gst-kaernten@akveuropa.at

KOSTEN

Für die Vertretung im gesamten Verfahren verrechnen wir lediglich die überschaubaren und kalkulierbaren Einheitstarife (ohne Quoteneinbehälte in Form eines Erfolgshonorars), die sich nach der Höhe Ihrer Forderung richten.

Die Kosten für die Vertretung im Insolvenzverfahren entnehmen Sie bitte unseren [Tarifen](#).

Sobald uns Ihr Auftrag vorliegt werden wir für Sie tätig.



Staatlich bevorrechteter
Gläubigerschutzverband nach
österreichischem Insolvenzrecht

VOLLMACHT

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) den



- meine (unsere) Forderungen im gerichtlichen Insolvenzverfahren anzumelden
- meine (unsere) Forderungen in einem wiederaufgelebten Insolvenzverfahren anzumelden
- meine (unsere) Forderungen in Insolvenzverfahren von persönlich haftenden Gesellschaftern anzumelden
- mich (uns) bei Tagsatzungen, die zur Sicherung der Rechte als Gläubiger erforderlich sind, zu vertreten und dort das Stimmrecht auszuüben
- alle wie immer gearteten Erklärungen abzugeben, Eingaben einzubringen, Anträge zu stellen und Vergleiche zu schließen
- Zustellungen und Zahlungen für mich (uns) zu übernehmen
- Vorkehrungen zur Sicherstellung und Einbringlichmachung meiner (unserer) Forderung oder Teile derselben im genannten Insolvenzfall zu treffen
- Terminverlust und Wiederaufleben von Forderungen geltend zu machen bzw. allfällige Anträge zur vorzeitigen Aufhebung von Abschöpfungsverfahren zu stellen

GERICHT //

Landesgericht Klagenfurt

GESCHÄFTSZAHL //

41 S 119/25k

NAME //

Schwarz GmbH

ADRESSE //

Waschanger 3, 9853 GMÜND (KTN.)

ANMELDEFRIST //

26.01.2026

DATEN DES AUFTRAGGEBERS

NAME //

ADRESSE //

UID //

IBAN //

BIC //

MAILADRESSE* //

RECHNUNGSMAIL** //

*Bitte geben Sie uns eine Mailadresse bekannt, an die wir alle Korrespondenz in diesem Verfahren schicken können.

**Falls Sie die Zusendung der Rechnung an eine andere Mailadresse wünschen.

.....
Ort, Datum

.....
Firmenmäßige Fertigung / Unterschrift

Falls Sie innerhalb einer Woche keine Empfangsbestätigung erhalten, bitten wir dringend um Kontaktaufnahme.

Sie finden die vollständigen AGB unter www.akv.at.